



Institut für Medienverantwortung



IMV Institut für  
Medienverantwortung  
gUG (haftungsbeschränkt)

Rubensstr. 106  
12157 Berlin  
Fon +49 30 55650403

info@medienverantwortung.de  
www.medienverantwortung.de

**Pressemitteilung/Veranstaltungsinfo**, für den 14.11.2024, 19.30 Uhr in Berlin

## **Krieg in Nahost: Zwischen Propaganda und Berichterstattung – Medien & Diskurs**

**Der Förderkreis des Instituts für Medienverantwortung lädt im Anschluss an seine Mitgliederversammlung zu einer öffentlichen Vortragsveranstaltung ein.**

Im internationalen Medienvergleich fällt in der deutschen Berichterstattung und Kommentierung der Kriege in Nahost im Nachgang zum Anschlag vom 7.10.2023 auf Israel eine starke Diskurs-Verengung auf. Die vielen Opfer werden nicht gleichwertig behandelt, allein das stellt ein Medienversagen dar. Dies ist nicht nur aus spezifisch deutschen Befindlichkeiten und eines verengten “Nie wieder!” nach Weltkrieg und Shoah erklärbar, auch langfristig angelegte Kommunikationsstrategien spielen eine Rolle. Diese können immer dann besonders wirksam werden, wenn man sie nicht kennt. Darum ist es erforderlich sich mit dem Wirken von Think Tanks, Lobbyismus und PR auf den Mediendiskurs auseinander zu setzen. Eine Vierte Gewalt, die die Arbeitsweisen der Fünften Gewalt unterschätzt, ist ihr zunehmend ausgeliefert. Es wird auch klar, was es bedeutet, wenn Information und damit Grundlage für die Meinungsbildung zunehmend davon abhängig sind, ob mehr Mittel für strategische Kommunikation oder Journalismus aufgewendet werden.

Im Buch “Antisemitismus und Islamophobie – ein Vergleich” sind die Autoren Sabine Schiffer und Constantin Wagner diesen Fragen im Kapitel zum “Nahostkonflikt” bereits nachgegangen; eine Aktualisierung der Erkenntnisse steht an. Interessierte sind zur anschließenden Diskussion herzlich eingeladen!

**Vortrag:** Prof. Dr. Sabine Schiffer (Leitung IMV)

**Moderation:** Thomas Nehls (ehem. WDR-Korrespondent; Vorsitzender des IMV-Förderkreises)

am **Donnerstag 14.11.2024, 19.30 Uhr – Terzo Mondo**

in der Grolmannstraße 28, Berlin, analog & live gestreamed.

Zum **LiveStream** geht es hier: [www.terzomondo.de](http://www.terzomondo.de).

**Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten!**

**Der Förderkreis des Instituts für Medienverantwortung** [www.foerdkreis-medienverantwortung.de](http://www.foerdkreis-medienverantwortung.de) findet die Arbeit des IMV einzigartig und wichtig. Einzigartig ist es durch seine Unabhängigkeit. Das bedeutet auch, dass es keine institutionelle oder öffentliche Förderung erhält, sondern auf ideelle und finanzielle Zuwendungen von Leuten angewiesen ist, denen es ebenfalls ein Herzensanliegen ist, Medien verantwortungsvoll und kritisch zu betrachten. Der Förderkreis Institut für Medienverantwortung e.V. unterstützt die Arbeit des IMV durch die jährlichen Mitgliedsbeiträge und die Sammlung von Spenden. Dieses Geld stellen wir dem Institut für die Projektarbeit oder auch für Ausrüstung und neue Technik zur Verfügung.

IMV: Das **Institut für Medienverantwortung** richtet sich an Medienschaffende und Medien-nutzende gleichermaßen und klärt über Darstellungsmechanismen, Medieninhalte und Medienbildung in Seminaren, Publikationen und Konzepten auf.